

In Kürze erscheint:

An die unsterbliche Geliebte

Liebesbriefe berühmter Musiker

Herausgegeben von

Erich H. Müller

Mit einem farbigen Titelbild und acht Tafeln in Lichtdruck
Oktav. Kartoniert RM 4.—. Leinen RM 5.—

In den Seiten des Buches spiegelt sich das Bild der großen Komponisten in der Liebe zu einer Frau wider. Wie Schlaglichter erhellen die Worte das Wesen der Schreiber und enthüllen ihr Sehnen, Wünschen und Hoffen. Augenblicksbilder, Stimmungen, Lebensentscheidungen steigen aus diesen Zeilen empor, bald flüchtig gekritzelt, bald sorgsam abgewogen. Erfüllungen und enttäuschte Hoffnungen, gefundenes Glück und erträumte Seligkeiten ziehen vorüber in diesem Buche, das im vielstimmigen Chor zum ersten Male eine Sammlung von Liebesbriefen der großen Komponisten bringt. Der Herausgeber, der Dresdner Musikgelehrte, bekannt aus seinen zahlreichen Veröffentlichungen als bester Kenner von Musikerbriefen, steuert zu den Briefen Charakteristiken der Komponisten bei, die in knappen Worten ihr Wesen darstellen. So wird neben dem Einblick in das geheimnisvolle Innere und bewegte Seelenleben der Brieffschreiber zugleich die Aufmerksamkeit auf ihre Bedeutung und ihr äußeres Schicksal gelenkt.

Bisher zum Teil unbekannt und unveröffentlichte Bilder der geliebten Frauen geben dem Buch einen besonderen Reiz, der nicht zuletzt neben dem menschlich tiefen Gehalt seine Bedeutung erhöhen und ihm zur weiten Verbreitung verhelfen wird.

Ⓩ

Wolfgang Jess Verlag in Dresden